

# 1

### Präparation

### CAD/CAM Prozess

### Einprobe



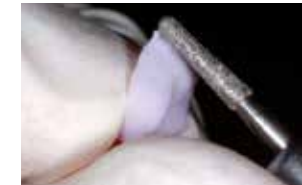
**Präparation** entsprechend den Präparationsrichtlinien und Mindeststärken durchführen



Präparation zur Vorbereitung auf die intraorale Aufnahme mit **IPS Contrast Spray Chairside** einsprühen



**CAD/CAM Prozess**  
Schleifen der Restauration aus **IPS e.max CAD**



**Verschleifen der Ansatzstelle** und Überarbeiten der Restauration. **Mindeststärken und Kontaktpunkte beachten.**



**Einprobe** im blauen Zustand. Kontrolle und ggf. Korrektur der Okklusion und Artikulation.

# 2

### Vorbereitung zum Kombinationsbrand\* (Kristallisation und Glanz)



Restauration mit **IPS Object Fix Putty** auffüllen und **IPS e.max CAD Crystallization Pin** eindrücken.



**IPS Object Fix Putty** am Pin und am Kronenrand **adaptieren**. Aussenfläche der Restauration nicht verschmutzen.



Eventuelle **Verunreinigungen** auf der Aussenfläche gründlich mit einem befeuchteten Pinsel **entfernen**.



Individuelle Charakterisierungen mit **IPS e.max CAD Crystall./Shades, Stains** auftragen.



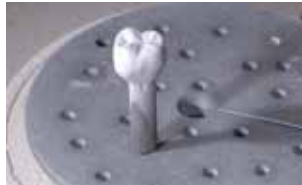
**IPS e.max CAD Crystall./Glaze Spray** gleichmässig als deckende Schicht auf die Restauration aufsprühen.

# 3

### Kombinationsbrand

### Reinigung

### Einprobe



Restauration mittig auf dem **IPS e.max CAD Crystallization Tray** platzieren.



**Kombinationsbrand** in Abhängigkeit von Restaurationsanzahl und Art der Glasur im **Programat CS2** durchführen.



Nach dem Abkühlen **Restauration** von der Brennhilfspaste **abnehmen**.



**Restauration** im Wasserbad mit Ultraschall **reinigen**.



Nach der Kristallisation die **klinische Kontrolle** durchführen.

# 4

### Vorbereitung zum Einsetzen

### Eingliederung



Vor dem definitiven Einsetzen die Restauration mit **IPS Ceramic Ätzgel** für **20 Sek.** ätzen.



**Monobond Plus** 60 Sek. einwirken lassen und trocken blasen.



**Präparation reinigen**, mit Wasser spülen und trocken blasen. **Multilink Automix Primer A/B** applizieren, 30 Sek. einreiben, dann verblasen.



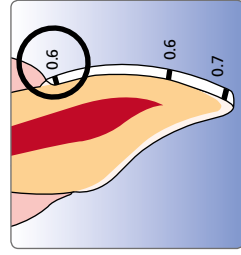
**Multilink Automix** auf die Restaurationsinnenfläche **applizieren**.



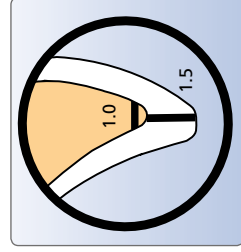
Eingesetzte **IPS e.max CAD-Restauration**.



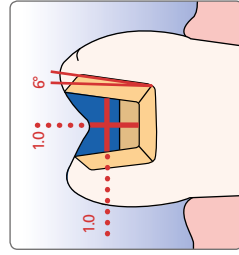
## Präparationsrichtlinien



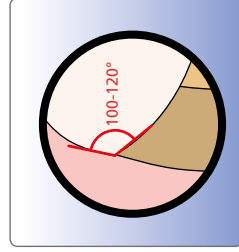
Veneer



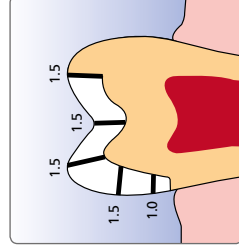
Frontzahnkrone



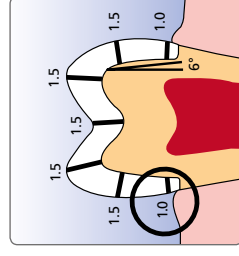
Inlay



Onlay



Teilkrone



Seitenzahnkrone

## Programat<sup>®</sup> CS2



Der Programat CS ist der ideale Brenn- und Kristallisationsofen für die Zahnarztpraxis. Er wurde speziell für die Kristallisation von IPS e.max CAD-Restaurationen entwickelt.

Der Programat CS2 verfügt u.a. bereits über vorinstallierte IPS e.max CAD Programme, die je nach Arbeitstechnik und verwendeter Glasur (Spray oder Paste) zum Einsatz kommen. Auch individuelle Programme können gespeichert werden.

## Befestigung

### IPS e.max CAD (Lithium-Disilikat Glaskeramik)

Indikation	Veneers, Inlays, Teilkronen	Front- und Seitenzahnkronen
Befestigungsart	adhäsiv	selbstadhäsiv* / konventionell
Ätzen	20 Sek. mit IPS Ceramic Ätzelgel	20 Sek. mit IPS Ceramic Ätzelgel
Konditionierung/Silanisieren	60 Sek. with Monobond Plus	60 Sek. with Monobond Plus -----1)
Befestigungsmaterial	Variolink Esthetic, MultiLink Automix	Variolink Esthetic, MultiLink Automix SpeedCEM Vivaglass CEM*

1) bei selbstadhäsiver Befestigung muss silanisiert werden.

\* selbstadhäsive Pulver-Flüssigkeits-Systeme



Entsprechende Gebrauchsinformationen beachten

CE 0123

Ivoclar Vivadent AG, 9494 Schaan, Liechtenstein

627930/de/2015-01-26